

Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07086**
Datum: 10.04.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt: 1.6100.650000
Verfasser: GB Planen, Bauen und
Straßenverkehr

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	13.05.2008	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	28.05.2008	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Bebauungsplan Nr. 100 Halle-Kröllwitz, Wohngebiet Talstraße**
 1. Änderung
 - Änderungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, den Bebauungsplan Nr.100, Halle – Kröllwitz, Wohngebiet Talstraße in einem Teilbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern. Der Teilbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Kröllwitz, Flur 9, Flurstücke 78/2, 75 und 76.

Finanzielle Auswirkung: keine

Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister

Begründung

zum Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses Bebauungsplan Nr. 100, Halle-Kröllwitz, Wohngebiet Talstraße

Auf Antrag des Eigentümers der betroffenen Flächen sollen Änderungen des Bebauungsplanes Nr. 100, Halle-Kröllwitz, Wohngebiet Talstraße in einem Teilbereich von rund 5000 qm vorgenommen werden, der entsprechend Festsetzungen nur ein Teilabschnitt der Fläche bebaubar ist. Für das Änderungsverfahren wurde ein Planungskostenübernahmevertrag geschlossen.

Der Bereich ist bisher als allgemeines Wohngebiet festgesetzt. Die Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung lassen zur Zeit eine Wiederherstellung und Erweiterung des bestehenden Gebäudes nicht zu. Dies entspricht nicht der Zielstellung zur Wiederherstellung des äußeren Erscheinungsbildes der unter Denkmalschutz stehenden Villa und deren Erweiterung für eine weit über die Stadtgrenzen hinweg bekannte und beliebte Kunstgalerie.

Die jetzigen Planungsabsichten stellen eine Maßnahme der Innenentwicklung dar. Es soll daher das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB für die Änderung angewendet werden.

Die Familienverträglichkeit der bisherigen Planung verschlechtert sich durch die Änderungen nicht.

Es wird die Voraussetzung geschaffen, das Angebot an Kultur und Bildung qualitativ zu erweitern.